

**Aufgabe 3.1.** Berechnen Sie die Dezimalbruchentwicklung von

$$1/2, 1/3, 1/4, 1/5, 1/6, 1/7, 1/8, 1/9, 1/10.$$

**Aufgabe 3.2.** Berechnen Sie das Produkt von  $1/3$  und  $3$  in der Dezimalbruchdarstellung.

**Aufgabe 3.3.** Sei  $b \geq 2$  eine natürliche Zahl. Verallgemeinern Sie die Formulierung von Satz 3.5 auf  $b$ -adische Brüche.

**Aufgabe 3.4.** Berechnen Sie die 2-adische Entwicklung von  $1/3$  und  $1/9$ . Berechnen Sie die Summe und das Produkt als 2-adische Brüche.

**Aufgabe 3.5.** Geben Sie einen Algorithmus/Rekursionsformeln zur Addition von zwei 2-adischen Brüchen an.

**Aufgabe 3.6.** Sei  $b \geq 2$  eine natürliche Zahl. Bestimmen Sie Menge der reellen Zahlen mit einer endlichen  $b$ -adischen Entwicklung. Zeigen Sie, dass diese Menge abgeschlossen ist unter Addition und Multiplikation.

**Aufgabe 3.7.** Zeigen Sie: Ein Dezimalbruch repräsentiert genau eine rationale Zahl (d.h.  $a/b$  für  $a \in \mathbb{Z}, b \in \mathbb{N}$ ), wenn die Dezimalbruchentwicklung periodisch ist.

**Aufgabe 3.8.** Beweisen Sie die Eindeutigkeitsaussage in Satz 3.5 zur Dezimalbruchentwicklung.

**Aufgabe 3.9.** Beweisen Sie das Assoziativgesetz  $(a + b) + c = a + (b + c)$  für reelle Zahlen mit der axiomatischen Charakterisierung der reellen Zahlen wie in der Vorlesung.

**Aufgabe 3.10.** Seien  $q_1 = a_1/b_1$  und  $q_2 = a_2/b_2$  rationale Zahlen (also  $a_i, b_i \in \mathbb{Z}, b_i \neq 0$ ). Geben Sie Formeln für die Summe und das Produkt an. Überprüfen Sie, dass der Wert unabhängig ist von der Wahl der Darstellung.

**Aufgabe 3.11.** Sei  $\alpha = \sum_{i=1}^{\infty} \frac{1}{10^i}$ . Zeigen Sie, dass  $\alpha$  *transzendent* ist, d.h. es gibt keine rationalen Zahlen  $a_1, \dots, a_n$  gibt, so dass

$$\alpha^n + a_1\alpha^{n-1} + \dots + a_n\alpha^0 = 0.$$

*Kommentar:* Zahlen dieser Bauart heißen *Liouvillezahlen*.